



*Kapellgenossenschaft Hurden*

## *Adventskonzert mit Barock & Pop*

**Sonntag, 01. Dezember 2024**

**ab 17h00 (Klassischer Teil)**

**Pause: mit Glühwein**



**ab 18h00 (Pop-Teil)**

**In der Kapelle Hurden**

**Arien und Lieder und Klavier- und Cembalomusik von J.S.-  
Bach, G.F. Händel und A. Vivaldi im ersten Teil des Konzertes,  
sowie Christmas Carols, Songs & Balladen  
zum Fest aus unserer Zeit**



*Es musizieren für Sie:*

Doris Grossenbacher, Vocals & Violine

Alexander Seidel, Cembalo & Piano

Eintritt: Geschenk der Kapellgenossenschaft



In diesem Jahr möchte die Hurdener Kapellgenossenschaft ein neues Angebot lancieren: ein Konzert in der wunderschönen Kapelle Hurden, welches die Adventszeit einläutet und uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmt. Lassen Sie sich von den barocken Melodien und von allseits beliebten Carols musikalisch einstimmen und geniessen sie die Gesellschaft an diesem wunderbaren Ort mit Glühwein und Punsch und guten Gesprächen.

Die Kapelle ist beheizt.

### Über die Künstler:



**Doris R. Grossenbacher**, im Zürcher Oberland aufgewachsen, ist im Elternhaus früh mit Kirchenmusik in Berührung gekommen. Bereits mit 5 Jahren sang sie zum ersten Mal Solo in der Kirche. Sie spielte ab 4jährig Geige, und mit 13 begann sie Klavier zu spielen. Dazu nahm sie mit 16 Jahren Gesangsunterricht. Das legte den Grundstein für eine musikalische Ausbildung, sie studierte Musik und Bewegung an der Zürcher Hochschule der Künste. Auch das Dirigier-Gen hat sie vom Vater vererbt bekommen und 30 Jahre lang einen Kirchenchor dirigiert. Sie spielt im Wood & Metal Connection, einem Symphonic-Rock-Orchster in Einsiedeln seit der Gründung Violine. Gesanglich konzertiert Doris vor allem im Inland.



**Alexander Seidel**, Alexander Seidel zeichnet sich durch eine große Vielseitigkeit aus: als Kirchenmusiker der Ref. Kirchgemeinde Höfe ist er in den Höfen eine Institution. Als Dirigent für ist er in der europäischen Barockszene ebenfalls anerkannt. Alljährlich dirigiert er vielbeachtete Aufführungen chorsinfonischer Werke mit den vier Konzertchören, die er leitet.

Er dirigiert die Arosener Bachwerkstatt des Festivals Arosa Kultur und eine Chorwoche bei den Silser Chorwochen. 1995 gründete er das New Sagittarius Consort Zürich. Er gab Konzerte mit der Berliner Staatskapelle, dem RSO Berlin, des Sinfonieorchesters Basel, der St.Galler Kammersolisten, der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz, sowie den Barockorchestern Stella Matutina Feldkirch, Musica Poetica Freiburg, La Folia Dresden und La Scintilla des Opernhauses Zürich u.v.a.